**Information zur Datenverarbeitung der Fahrt/Veranstaltung „XY“ vom XX.XX.XXXX-XX.XX.XXXX**

Wir möchten Sie/Dich über unseren Umgang mit Deinen/Ihren personenbezogenen Daten und/oder denen Ihres Kindes informieren. Um unsere Informationspflichten nach den §§ 14 ff. des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar:

|  |  |
| --- | --- |
| **Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?** | **Unser\*e Datenschutzbeauftragte\*r** |
| Verantwortliche\*r im Sinne des Datenschutzrecht ist die  *Pfarrei XY* ***oder*** *Jugendverband XY oder Institution*  *Musterstr. 123*  *12345 Musterstadt*  *Telefon:*  *Fax:*  *E-Mail:*  vertreten durch: *Max Mustermann als Freizeitleitung* | Wir haben eine\*n betriebliche\*n Datenschutz-beauftragte\*n für *unsere Pfarrei XY / unseren Jugendverband XY* benannt. Sie erreichen diese\*n unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:  *Pfarrei XY /Jugendverband XY*  *– Datenschutzbeauftragte/r –*  *Musterstr. 123*  *12345 Musterstadt*  *E-Mail: datenschutz@pfarrei\_xy.de* |

**Welche Daten von Dir/Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?**

Wir verwenden die personenbezogenen Daten von Dir/Ihnen, die wir von /Dir Ihnen mit der Anmeldung zur Fahrt erhalten haben. Diese verwenden wir zur Organisation der Fahrt, zur inhaltlichen Gestaltung der Fahrt und zur Ausübung der Aufsichtspflicht während der Fahrt.

**Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?**

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf dem Anmeldebogen zur Fahrt ist ein Vertrag. Ohne eine Verarbeitung der Daten ist die Durchführung der Fahrt nicht möglich. Diese notwendigen Daten haben wir auf dem Anmeldebogen durch ein \* Sternchen markiert.

Zusätzlich zu den notwendigen Daten kannst du /können Sie uns auf dem Anmeldebogen optionale Daten angeben (z.B. Newsletterversand, Anschreiben für die Fahrt des Folgejahres). Diese Daten sind nicht zwingend notwendig, damit du / Ihr Kind an der Fahrt teilnehmen kannst/kann. Sie dienen uns als Erleichterung in der Organisation der Fahrt. Die rechtliche Grundlage zur Verarbeitung dieser Daten ist deine/Ihre Einwilligung. Du hast/ Sie haben das Recht, die Einwilligung für diese Daten jederzeit **mit Wirkung für die Zukunft** uns gegenüber zu widerrufen.

**Wie lange werden die Daten gespeichert?**

Wir verarbeiten die Daten, solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z.B. im Kirchenrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Selbstverständlich können Sie jederzeit (s.u.) Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und im Falle einer nicht bestehenden Erforderlichkeit eine Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

**An welche Empfänger\*innen werden die Daten weitergegeben?**

Empfänger\*innen der Daten sind alle Personen, die mit der Organisation der Fahrt und der Betreuung der Kinder und Jugendlichen während der Fahrt betraut sind.

Bei einem Notfall kann dieser Personenkreis erweitert werden, wenn entsprechende Umstände dies erforderlich machen.

*Beispiel:* Sollte eine ärztliche Konsultation erforderlich sein, erhält der\*die Arzt\*Ärztin Informationen deines/ihres Gesundheitszustandes bzw. des Gesundheitszustandes ihres Kindes, die Du/Sie auf deinem/ihrem Anmeldebogen angegeben hast/haben.

Da unsere Fahrt mit Mittel des Bistums Essen teilfinanziert wird, geben wir zur Abrechnungszwecken einen Teil deiner/ihrer personenbezogenen Daten an das Bischöfliche Generalvikariat weiter. Dies betrifft den Namen und das Alter von allen Teilnehmenden und Betreuenden der Freizeit.

**Ihre Rechte als „Betroffene“ gemäß §§17-25 KDG**

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Bei einer Auskunftsanfrage bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Auch haben Sie gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ein Widerspruchsrecht. Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht nach Art. 23 Abs. 1 und 2 KDG gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt.

**Beschwerderecht**

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei der Aufsichtsbehörde für den kirchlichen Datenschutz (Kath. Datenschutzzentrum, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund, www.katholisches-datenschutzzentrum.de) zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen das KDG verstößt.